

## Deckungsbeiträge, die sich sehen lassen können

Ökologisch richtiges und ökonomisch sinnvolles Handeln müssen sich nicht zwingend ausschließen. Wer die **Eigenversorgung** seines landwirtschaftlichen Betriebs oder ein kleines Nahwärmenetz plant, für den rechnet sich der KUP-Anbau eigentlich immer besser als der Anbau von Marktfrüchten.

Doch wie sieht es aus, wenn ich mein Hackschnitzel vermarkten will - welche Deckungsbeiträge kann ich dann erwarten? Unsere Kalkulation basiert auf einem leichten Anstieg der Holzpreise (plus 3 % pro Jahr). Und wie beurteilen Sie die Energiepreise in Zukunft?

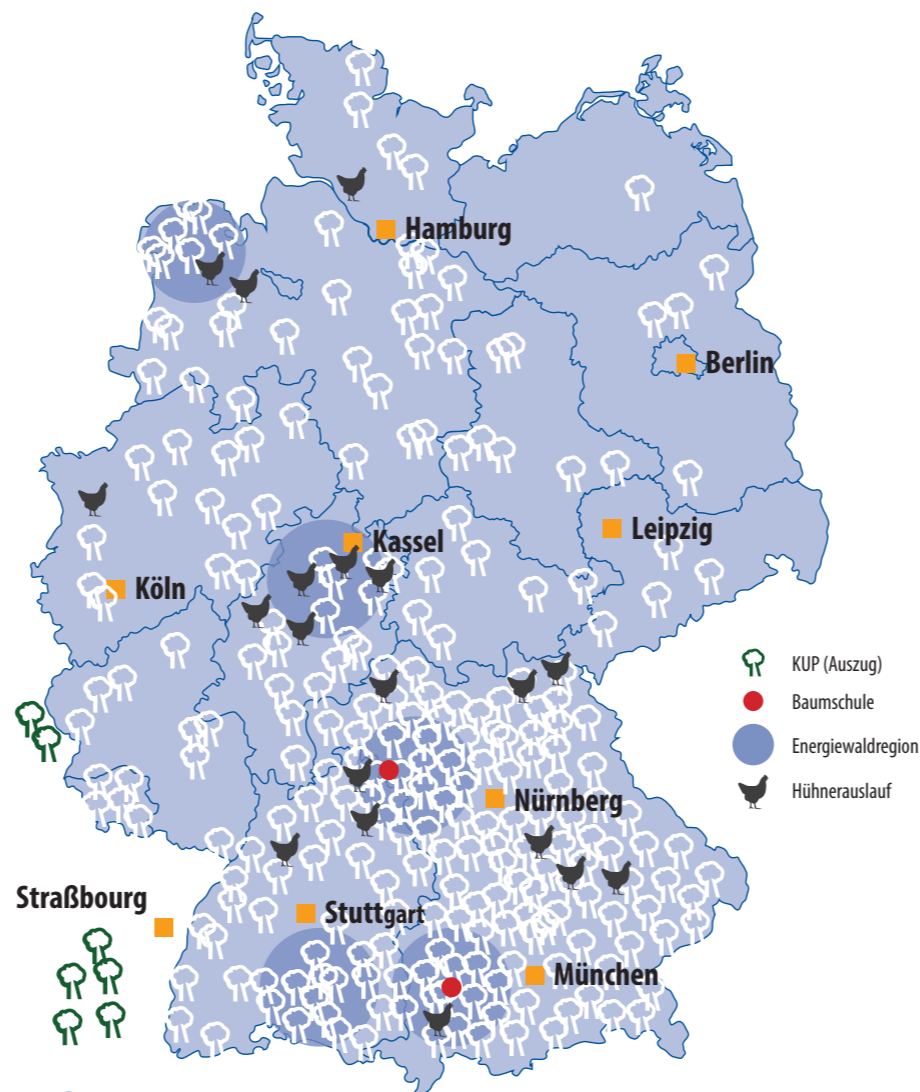
	Kurzer Umtrieb		Mittlerer Umtrieb	
	1. Ernte nach 4 Jahren	2. Ernte nach 7 Jahren	1. Ernte nach 8 Jahren	2. Ernte nach 15 Jahren
<b>Ertrag in t atro</b> pro Jahr und ha	7,5	12	9	12
<b>Preis pro t atro:</b> Basis 107 € <sup>1</sup> Index 3% p.a.	120,65 €	131,84 €	135,80 €	167,01 €
<b>Umsatz</b>	905 €	1.582 €	1.222 €	2.004 €
<b>Flächenanlage</b> komplett; Amortisation 20 Jahre; Verzinsung 3%	Investition: 2.700 €		Investition: 1.850 €	
	-181 €	-181 €	-124 €	-124 €
<b>Erntekosten</b> (20 € / 55 € t atro); Inflation 2% p.a.	-162 €	-276 €	-580 €	-888 €
<b>Logistik und/oder Trocknung</b> 17,50 € / t atro; Inflation 2% p.a.	-142 €	-241 €	-185 €	-283 €
<b>Düngung</b> Inflation 2% p.a.	0 €	-40 €	0 €	-47 €
<b>Rekultivierung</b> (Rückstellung pro Jahr)	-40 €	-40 €	-40 €	-40 €
<b>Jährlicher Ertrag<sup>2</sup></b>	<b>379 €</b>	<b>804 €</b>	<b>293 €</b>	<b>622 €</b>

<sup>1</sup> Entspricht dem C.A.R.M.E.N. e.V. - Mittelpreis 2. Quartal 2015 abzüglich 20 % Sicherheitsabschlag | <sup>2</sup> Ertrag vor Pacht, Flächenprämie, betriebliche und sonstige Gemeinkosten (niedrig)

Lassen Sie sich von den Zahlen nicht irritieren. Wer eine kleinere, verschnittene oder hangige Fläche anbaut, weiß, dass er hierfür nur eine magere Pacht erhalten würde - gerade hier lohnt sich der Anbau im **Mittleren Umtrieb**. Man kann forstlich oder in Eigenleistung ernten und das Holz vor dem Hacken den Sommer über trocknen. Damit steigen Qualität und Preis. Der kurze Umtrieb hingegen ist nur was für größere Flächen ab 2,5 ha.

## Wald 21. Vor Ort. Und für Sie da.

Hier ein Auszug von Standorten, an denen unsere Kunden Energiewald anbauen. Jeder Baum/ jedes Huhn steht für eine bereits gemachte Erfahrung, von der wir und Sie profitieren.



WALD 21 GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße 13  
97215 Uffenheim

Telefon: 0 98 42 - 3 92 94 53  
Telefax: 0 98 42 - 3 92 94 54  
www.wald21.com

**KUP – Richtig gemacht rechnet sich's!**



KURZUMTRIEBSPLANTAGEN

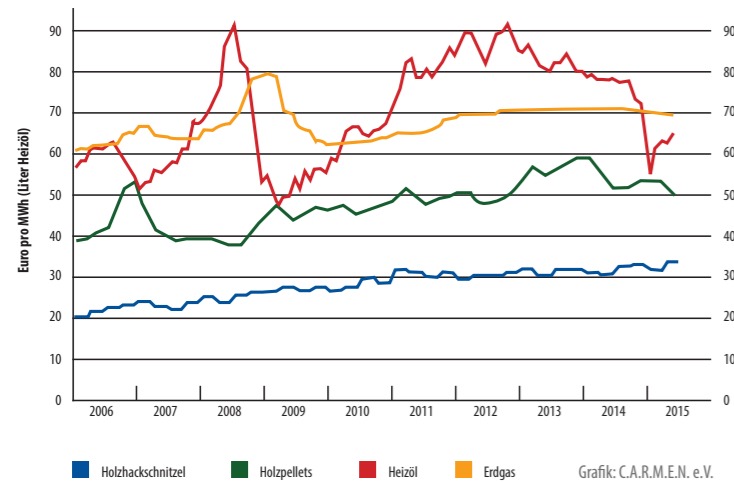


# WALD21 - Der richtige Partner

Egal ob Sie sich als Landwirt, Landeigentümer oder Kommune nur allgemein für das Thema interessieren oder ganz konkret wissen wollen „Geht das überhaupt auf meiner Fläche?“ - „Was kostet denn 1 ha?“ - „Was muss ich beim Anbau beachten?“ Wir kennen Ihre Fragen und Bedenken aus der eigenen praktischen Erfahrung, denn:

- wir sind KUP-Landwirte aus Überzeugung und Leidenschaft, in Vollzeit - mit 100 ha eigener KUP
- wir haben als Dienstleister bundesweit unzählige Flächen angelegt
- wir haben ideale Maschinenteknik
- erstklassiges Pflanzgut (empfohlen, geprüft, zertifiziert, handverlesen)
- engagierte und kompetente Mitarbeiter
- beraten Sie, natürlich auch auf Ihrer Fläche, an Ort und Stelle und haben
- jede Menge Tipps und Tricks

## Preisentwicklung Holzhackschnitzel



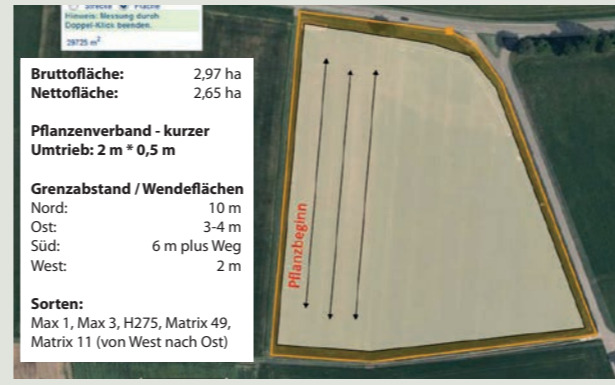
Ob für den Holzbedarf Ihrer Hackschnitzelheizung oder als Einnahmequelle für Ihren Betrieb. Der Anbau von KUP lohnt sich – zunehmend.

Mittelpreis Holzhackschnitzel mit einem Wassergehalt von 35 % im 2. Quartal 2015: 103,78 EUR / t, dies entspricht 159 EUR / t atro

## Alle Leistungen aus einer Hand

### Planung und Beratung

Wir beraten einfach und unkonventionell bei allen Fragen rund um Ihre KUP und unterstützen Sie bei der Planung. Dies betrifft die Praxis wie Flächeneignung, den Pflanzverband, Umtriebszeit, Sortenwahl und Flächenvorbereitung. Aber auch grundsätzliche rechtliche Fragen zu Genehmigung, Grenzabstand, Greening oder zur Wirtschaftlichkeit (Ertrag, GAK-Förderung etc.) beantworten wir gerne.



### Baumschule

Wir haben heute quasi alle extern für KUP empfohlenen Pappel- und Weidensorten im Programm. Unsere Pappelstecklinge gewinnen wir auf eigenen Baumschulflächen. Sie werden aus einjährigen Trieben im Winter frisch von Hand geschnitten. Damit die Qualität erhalten bleibt, lagern wir das Pflanzgut bis zu Ihrer Pflanzung bei uns im Kühlhaus. Selbstverständlich ist unser Pflanzmaterial gem. Forstvermehrungsgutgesetz forstlich geprüft und zertifiziert.



### Pflanzung (maschinell)

Auf kleinen Flächen ist die Handpflanzung ideal. Aber auf allen Flächen > 1 ha, auf schweren oder steinigten Böden wird das Stecken schnell zur Tortur. Daneben ist auf die Qualität der Pflanzung zu achten, z.B. ist ein guter Bodenschluß wichtig, damit der Steckling nicht austrocknet und schnell anwurzeln kann. Gute, spezielle Pflanztechnik bringt Pflanzqualität und spart Zeit und Kosten - Wir haben sie!

### Sonderformen

Rutenpflanzung, Vorwald, Bepflanzung von Rückegassen, Auslaufgestaltung für Hühner, Agroforst - es gibt viele interessante Spielarten für einen lohnenden Einsatz schnellwachsender Bäume. Vieles davon haben wir gesehen, begleitet - oder haben in Kooperation mit Landwirten Projekte umgesetzt. Sprechen Sie uns an!



### Vor-Ort-Termin

Viele Fragen lassen sich nur oder am leichtesten vor Ort beantworten. Wir schauen uns deshalb gerne mit Ihnen Ihre Fläche an, nehmen bei Bedarf eine Bodenprobe und sprechen mit Ihnen die wichtigen Dinge der Flächenanlage konkret durch.



### Sortenwahl / Sortenvielfalt

Warum Pappel oder Weide? Was passt zu meinem Standort und zu meiner Umtriebszeit? Und welche Sorten? Dies ist nicht nur eine Frage des Ertrags, sondern auch der Ertragssicherheit. Wir arbeiten eng mit den führenden forstlichen Saatzüchtlern und Züchtlern wie der NW-FVA, der ASP Teisendorf und der SALIXENERGIE zusammen. Und genauso wertvoll sind unsere Erfahrungen aus den vielen angelegten Flächen in ganz Deutschland - oft auch in Ihrer Nähe.



### Pflege / Unkraut

Das größte Risiko im Anbau: Trockenheit. Bei falscher oder nicht ausreichender Pflege besteht bei langen Trockenperioden die Gefahr, daß der Oberboden und der junge Baum vertrocknen. Dabei beginnt eine gute Pflege schon mit der Bodenvorbereitung. Wir erstellen mit Ihnen einen Pflegefahrplan und halten Maschinen vor – damit es gelingt!



### Erntetechnik / Ernteorganisation

Bereits nach drei Jahren kann eine erste KUP-Ernte erfolgen. Spezialmaschinen sorgen in nur einem Arbeitsgang für den Rückschnitt und die Zerkleinerung der Bäume zu Holzhackschnitzeln – schnell und günstig. Wir kennen die Erntetechnik für KUP und organisieren seit Jahren deutschlandweit Erntezüge, damit die Technik zu vertretbaren Kosten auch zu Ihnen kommt.

### Vermarktung / Netzwerk in der Region

Wer hat Interesse an meinen Hackschnitzeln (Holzheizwerke, Pelletswerk oder Bioenergieprojekt)? Wer hat in der Gegend ein Erntegerät? Uns interessiert (fast) alles rund um das Thema. Wir stellen Kontakte her – bringen die Beteiligten zusammen; für lohnende und erfolgreiche Energiewaldprojekte in Ihrer Region!

### Kooperation und Pacht

Interessierten (Nebenberuflich) Landwirten und anderen innovativen Landeigentümern bietet die WALD21 die Möglichkeit, Flächen gemeinschaftlich zu bewirtschaften und im Rahmen von Kooperationen Chancen und Risiken zu teilen. Rahmenbedingungen und Umsetzung werden individuell gestaltet. Alternativ dazu pachten wir auch Flächen an.